



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

ERGÄNZUNGS- STUDIEN

Wintersemester 2021/22

Lehrangebot des
Zentrums für Lehrer:innenbildung und Schulforschung



ZENTRUM FÜR
LEHRER:INNENBILDUNG
UND SCHULFORSCHUNG

www.zls.uni-leipzig.de

WINTERSEMESTER 2021	3
Semesterübersicht.....	3
Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen	3
Wintersemester 2021/22 in Präsenz.....	3
Aktuelle Informationen	3
ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU ERGÄNZUNGSSTUDIEN	4
Umfang.....	4
Modulbelegung	4
EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG	5
Einschreibung	5
Abmeldung	5
BERATUNG UND BEGLEITUNG	6
Studienfachberatung Ergänzungsstudien	6
Anrechnung von Prüfungsleistungen.....	6
LEHRAMTSKOMPASS	6
Studieren mit Beeinträchtigung.....	6
Wissenschaftliches Arbeiten	6
IT-Schulungen für Studierende von Studierenden.....	6
ESF-Projekt „Fit durchs Lehramtsstudium“	7
Psychologische Beratungsstelle am ZLS	8
MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“	10
Modulvariante A	10
Modulvariante B	18
PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“	20
Modul 30-STE-PS1-01: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“	20
PROFIL 4: „GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“	23
Modul 30-STE-PS4-01: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“	23
Modul 30-STE-PS4-02: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“	25
Modul 30-STE-PS4-03: „Schule in der Mediengesellschaft“	30
Modul 30-STE-PS4-04: „Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“	31
Modul 30-STE-PS4-05: „Medienbildung und politische Bildung in der Schule“	33
Modul 30-STE-PS5-02: „Internationalisierung der schulischen Bildung“	40
WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN.....	41
Modul 06-SQM-49: „Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“	41
TUTOR:INNEN-QUALIFIZIERUNG	42
Modul 30-SQM-40: „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor“	42
Modul 30-SQM-41: „Qualifizierung und Tätigkeit als Trainer_in für Tutor_innen“	43

WINTERSEMESTER 2021

Semesterübersicht

Zeitraum des Wintersemesters 2021/22 ¹	Fr, 01.10.2021 – Do, 31.03.2021
Moduleinschreibung	Mo, 27.09.2021 – Mo, 04.10.2021
Lehrveranstaltungen	Mo, 11.10.2021 – Sa, 05.02.2022
Feiertag (vorlesungsfrei)	Mi, 17.11.2021 (Buß- und Betttag)
Dies academicus (vorlesungsfrei)	Do, 02.12.2021 (Projekttag)
Jahreswechsel (vorlesungsfrei)	Mo, 20.12.2021 – So, 02.01.2022

Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen

Zur Eindämmung bzw. Verhinderung einer Ausbreitung des Coronavirus und zum Schutz aller unter den Prämissen einer Prävention und der Gewährleistung von Lehre und Forschung ist das *Hygiene- und Infektionsschutzkonzept* der Universität Leipzig zu beachten.²

Wintersemester 2021/22 in Präsenz

Am 29. Juli 2021 hat das Rektorat einen Beschluss zur Planung und Durchführung der Lehre in Präsenz im Wintersemester 2021/2022 verabschiedet. Einschränkungen der Präsenzlehre erfolgen nur auf der Grundlage von entsprechenden rechtlichen Vorgaben. Vorsorglich soll ein digitales Angebot ermöglicht werden, falls die Präsenzlehre lokal oder uniweit eingeschränkt oder abgebrochen werden muss.³

Aktuelle Informationen

Universität Leipzig: Informationen zum Coronavirus → Informationen für Studierende
<https://www.uni-leipzig.de/universitaet/service/informationen-zum-coronavirus/studierende/>
 Universität Leipzig: Informationen zum Coronavirus
<http://www.uni-leipzig.de/coronavirus>

¹ Universität Leipzig: Akademisches Jahr,
<https://www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/akademisches-jahr/>

² Universität Leipzig: Hygiene- und Infektionsschutzkonzept, <https://www.uni-leipzig.de/universitaet/service/informationen-zum-coronavirus/hygiene-und-infektionsschutzkonzept/>

³ <https://www.uni-leipzig.de/universitaet/service/informationen-zum-coronavirus/studierende/#collapse528081>

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU ERGÄNZUNGSSTUDIEN

Umfang

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Abs. 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO I) in den Studiengängen mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung:

	Leistungspunkte
Lehramt an Grundschulen	10
Lehramt an Mittelschulen	20
Höheres Lehramt an Gymnasien	20
Lehramt Sonderpädagogik	10

Modulbelegung

„Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK)

In den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig sind für **alle Lehramtsstudiengänge** im Rahmen der Ergänzungsstudien **5 LP obligatorisch für das Modul**

„Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) reserviert. → S. 10

Wahlmodule

Die verbleibenden für die Ergänzungsstudien vorgesehenen **15 LP** bzw. **5 LP** können sich verteilen auf

- Module der Profilstudien → S. 18,
- Wahlmodule der Fakultäten sowie
- Module des Sprachenzentrums.

D. h. anstelle der Wahlmodule des ZLS können Studierende im Rahmen der Ergänzungsstudien auch **Module der Fächer** sowie **Sprachmodule** wählen, z. B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen.

Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer.

Die **Einschreibung** wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

Fachspezifische Regelungen

Abweichende Regelungen für die Ergänzungsstudien gelten für folgende Fächer:

Musik	Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verleihen für die Ergänzungsstudien 10 LP , davon 5 LP im Modul KSK.
Biologie	<i>Gymnasium und Oberschule:</i> Im Ergänzungsbereich wird das Modul „Allgemeine Chemie“ (13-BIO-0120, 5 LP) verpflichtend belegt, sofern nicht parallel das Fach Chemie studiert wird oder ein äquivalentes Studium nachgewiesen wird. <i>Sonderpädagogik:</i> Im Ergänzungsbereich wird das Modul „Allgemeine Chemie“ (13-BIO-0120, 5 LP bzw. 13-BIO-0121, 10 LP) empfohlen.

EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG

Einschreibung

Tool

Die **Einschreibung** erfolgt über **TOOL** und ist möglich von

Mo, 27.09.2021, 12:00 Uhr bis Mo, 04.10.2021, 17:00 Uhr.

<https://almaweb.uni-leipzig.de/einschreibung>

Einschreibgruppe: Staatsexamen Lehramt Ergänzungsstudien

Beachten Sie die **zeitliche Stufung der Einschreibung** in das

Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK). (siehe unten)

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der Status „zugeteilt“ in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibgruppe die **verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung**.

Bei **Fragen zur Einschreibung** wenden Sie sich bitte an:

Email: studkoor.es@uni-leipzig.de

Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK)

Die Einschreibung in das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) erfolgt **zeitlich gestuft**:

Für Studierende, die nur noch <i>einen</i> Modulteil (30-STE-KSK.VÜ01 <i>oder</i> SE01) zur Vervollständigung ihrer Modulbelegung brauchen:	von 23.09.2021, 09:00 Uhr bis 24.09.2021, 12:00 Uhr
für höhere Semester (ab 7. Fachsemester)	von Mo, 27.09.2021, 12:00 Uhr bis Mo, 04.10.2021, 17:00 Uhr
für alle anderen Studierenden	von Mo, 27.09.2021, 15:30 Uhr bis Mo, 04.10.2021, 17:00 Uhr

Bitte beachten Sie die Hinweise zum **Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK)** für die Teile

- „Sprecherziehung“ → S. 12 und
- „Kommunikation“ → S. 15.

Abmeldung

Die **Abmeldung** von Ihren Modulen und den Prüfungen erfolgt über **TOOL** und ist möglich vom

05.10.2021, 9:00 Uhr bis zum 08.01.2022, 23:59 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für **alle** gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des jeweiligen Moduls abmelden.

BERATUNG UND BEGLEITUNG

Studienfachberatung Ergänzungsstudien

KSK, Teil Sprecherziehung ⁴	Thomas Hoffmann	th.hoffmann@uni-leipzig.de
KSK, Teil Kommunikation ⁵	Philipp Nawka	philipp.nawka@uni-leipzig.de
Profilstudien ⁶	Veit Polowy	studkoor.es@uni-leipzig.de

Anrechnung von Prüfungsleistungen

Fragen zur Anrechnung von Prüfungsleistungen⁷ im Bereich der *Ergänzungsstudien* richten Sie bitte an das Prüfungsamt:

<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsamter/pruefungsamt/>

LEHRAMTSKOMPASS

Der LEHRAMTSKOMPASS ist ein webbasiertes Selbstreflexionsinstrument für Lehramtsinteressierte und Lehramtsstudierende. Er begleitet Sie in allen Phasen Ihres Studiums: vom Studienbeginn über erste Praktika bis zum Übergang in den Vorbereitungsdienst.

<http://www.lehramtskompass.de/>

Studieren mit Beeinträchtigung

Für Studierende der Universität Leipzig mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung gibt es umfangreiche Unterstützungsangebote, Informationen zu Nachteilsausgleichen, Studienorganisation oder Langzeitstudiengebühren.

<http://uni-leipzig.de/+smb>

Wissenschaftliches Arbeiten

Das *Academic Lab* der Universität Leipzig bietet Workshops und Beratungen rund ums wissenschaftliche Arbeiten an, insbesondere zu Arbeitstechniken, Strategien und methodischen Problemen.

<https://home.uni-leipzig.de/academiclab/>

IT-Schulungen für Studierende von Studierenden

Das Universitätsrechenzentrum bietet regelmäßig Kurse zu aktueller Software an, darunter *Microsoft Word*, *Excel*, *LateX* und *SPSS*.

<https://www.urz.uni-leipzig.de/de/weiterbildung/it-schulungen-fuer-studierende/>

⁴ <https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/koerper-stimme-kommunikation-ksk/sprecherziehung/>

⁵ <https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/koerper-stimme-kommunikation-ksk/kommunikation/>

⁶ <https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/profilstudien/>

⁷ Gemäß § 35 Abs. 9 SächsHSFG,

<https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/10562-Saechsisches-Hochschulfreiheitsgesetz#p35>

ESF-Projekt „Fit durchs Lehramtsstudium“

Angebote für Lehramtsstudierende bis zum 6. Fachsemester

Das ESF-Projekt „Fit durchs Lehramtsstudium“ (FiLAS) bietet kompetente Beratung und Begleitung in der Studieneingangsphase (bis einschließlich 6. Fachsemester). Das Projekt zielt auf Verbesserung des Studienerfolgs und fördert Fach- und Professionskompetenz.

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/beratung/fit-durchs-lehramtsstudium/>



Europäische Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Beratungsangebote

Zeitberatung – individuelles Coaching für Lehramtsstudierende

Gemeinsam arbeiten wir mit Ihnen zu von Ihnen gewählten Terminen an Ihren persönlichen Herausforderungen zu den Themen Zeitmanagement und Studienorganisation. Wir beschäftigen uns mit Ihrer individuellen Situation und suchen miteinander Wege und Möglichkeiten, wie Sie Ihr Studium zielorientierter meistern können. Die Beratung findet digital oder telefonisch statt.

Terminanfragen an: zeitberatung@uni-leipzig.de

Workshopangebote

Workshops in kleinen Gruppen zur individuellen Arbeit an unterschiedlichen Themen:

„Zusammen Lehramt studieren“

(a)	Mo	27.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169
(b)	Mo	27.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
(c)	Mo	27.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155
(d)	Di	28.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
(e)	Di	28.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155
(f)	Di	28.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147
(g)	Mi	29.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169
(h)	Mi	29.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
(i)	Mi	29.09.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155
(j)	Fr	08.10.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169
(k)	Fr	08.10.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159
(l)	Fr	08.10.2021	08:30 – 17:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155

Anmeldung über TOOL.

Psychologische Beratungsstelle am ZLS

Die Studienzeit verläuft nicht immer geradlinig, sondern hält auch Hürden oder Umwege bereit. Anforderungen des Studiums oder besondere Herausforderungen im privaten Leben können den einen oder anderen „Stein in den Weg legen“. Diese Phasen sind mal kürzer und mal länger, und manchmal kommen wir gut alleine oder mithilfe von Freunden klar. Die *Psychologische Beratungsstelle* am ZLS steht Lehramtsstudierenden während der Studienzeit an der Universität Leipzig als Serviceangebot kostenfrei, streng vertraulich und unbürokratisch zur Verfügung.

Mehr Informationen:

<http://www.zls.uni-leipzig.de/psychologischeberatungsstelle.html>

Einzelberatung

Informationen zur Einzelberatung durch die Psychologische Beratungsstelle finden Sie unter

<https://www.zls.uni-leipzig.de/psychologischeberatungsstelle/einzelberatung/>

Workshops zur Unterstützung des Studiums

Die Workshops können frei belegt werden. Leistungspunkte können nicht erworben werden. Weitere Informationen unter

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/beratung/psychologische-beratungsstelle/workshops/>

Die Einschreibung erfolgt ab 27.09.2021 über TOOL. (→ S. 5)

Auf dem Weg zur Wissenschaftlichen Arbeit - Wie finde ich mein Thema und meine Methoden? (Wissenschaftliche Arbeit im SoSe 2022)

Workshop in Kooperation mit dem Academic Lab.

Zwei Gruppen:

(a)	Di	02.11.2021	09:15 – 12:45 Uhr	<i>Digitales Format</i>	Ammer-Wies, Annett
	Di	30.11.2021	09:15 – 10:45 Uhr		
(b)	Mi	03.11.2021	09:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Ammer-Wies, Annett
	Mi	01.12.2021	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	

Studienabschlusscoaching (Wissenschaftliche Arbeit im WiSe 2021/22 und Staatsexamensprüfung im SoSe 2022)

Workshopreihe

Mo	08:30 – 10:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Ammer-Wies, Annett
Termine: 04.10., 25.10., 15.11., 13.12.2021, 17.01.2022.			

Schiebst Du noch oder studierst Du schon? – Training gegen Aufschieben

Workshopreihe

Mo	11:15 – 12:45 Uhr	<i>Digitales Format</i>	Ammer-Wies, Annett
Termine: 18.10., 25.10., 01.11., 08.11., 15.11.2021.			

Fit in die Prüfungszeit*Workshopreihe*

Mo 11:15 – 12:45 Uhr *Digitales Format* Ammer-Wies, Annett

Termine: 22.11., 29.11., 06.12., 13.12.2021, 03.01.2022.

Gesundbleiben im Studium und Beruf – Stresserleben vorbeugen und bewältigen*Workshopreihe*

Do 11:15 – 12:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 147 Ammer-Wies, Annett

Termine: 21.10., 28.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11.2021.

Gesundbleiben als Lehrerin oder Lehrer - Einführung in die Intervisionsmethode**Kollegiale Beratung***Kurstag*

Fr 12.11.2021 09:15 – 14:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 147 Ammer-Wies, Annett

MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“

(5 LP / 4 SWS)

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante:	
A → S. 10	B → S. 18
Entspricht der bisherigen Modulstruktur. Empfohlen ab dem 2. Semester.	Pilotierung der neuen Modulstruktur. Empfohlen ab dem 3. Semester

Modulvariante A

(5 LP / 4 SWS)

Empfohlen ab dem 2. Semester.

Einschreibung

Die Einschreibung in das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) erfolgt **zeitlich gestuft**. → S. 5

Modulstruktur

Das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) gliedert sich in zwei Teile:

Teil	Teil
Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrerberuf (Sprecherziehung)	Kommunikation
Vorlesung mit integrierter Übung (30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium).	Seminar (30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium).
→ S. 12	→ S. 15
Bei inhaltlichen Fragen zum Teil Sprecherziehung wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Hoffmann, th.hoffmann@uni-leipzig.de	Bei inhaltlichen Fragen zum Teil Kommunikation wenden Sie sich bitte an Herrn Philipp Nawka, philipp.nawka@uni-leipzig.de
Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auf der ZLS-Website unter: https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/koerper-stimme-kommunikation-ksk/haeufig-gefragt/	
Studiendokumente (Modulbeschreibung, Studienverlaufspläne sowie Studien- und Prüfungsordnungen) für das Modul finden Sie unter: https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/#c163921	

Sie wählen für die Teile *Sprecherziehung* und *Kommunikation* **jeweils eine Veranstaltung**.

Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die im Zuge der regulären Einschreibung (→ S. 5) **keinen Platz** im KSK-Modul erhielten, können sich um freie bzw. nachträglich frei gewordene Plätze bewerben.

Belegungsvervollständigung

Studierende, die den *Teil Sprecherziehung* (30-STE-KSK.VÜ01) oder den *Teil Kommunikation* (30-STE-KSK.SE01) *bereits belegt* haben und *noch einen Modulteil* (30-STE-KSK.SE01 oder VÜ01) zur **Vervollständigung ihrer Modulbelegung** brauchen, können sich über ein Online-Formular bewerben

vom 28.09.2021, 09:00 Uhr bis 07.10.2021, 23:59 Uhr

Das Online-Formular finden Sie unter

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/wise-202122/>

Die Zuteilung erfolgt nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien.

Erstmalige Modulbelegung

Studierende, die im Zuge der regulären Einschreibung (→ S. 5) **keinen Platz** im Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) erhielten, das Modul jedoch *erstmalig* belegen wollen, können sich über ein Online-Formular bewerben

vom 04.10.2021, 17:00 Uhr bis 07.10.2021, 23:59 Uhr

Das Online-Formular finden Sie unter

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/wise-202122/>

Die Zuteilung erfolgt nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien.

Teil Sprecherziehung

Der Teil Sprecherziehung setzt sich zusammen aus

- einer Vorlesung (drei Teile à 90 Minuten) → S. 12,
- einer Gruppenübung → S. 13 sowie
- einem variablen Teil (je nach individuellem Förderbedarf) → S. 15.

Der Teil Sprecherziehung schließt mit einem mündlichen Testat (15 Min) ab.

Vorlesung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Vorlesungen werden zusammen mit den Gruppenübungen im gleichen Semester belegt.

Die Einschreibung erfolgt über die Gruppenübungen → S. 13, d. h. für die Vorlesung ist **keine gesonderte** Einschreibung nötig.

Vorlesung 1:

„Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Sprechtechnik“

Die Vorlesung wird über einen Moodle-Kurs online angeboten.

Dr. Finke, Clara

Vorlesung 2:

„Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Rhetorik“

Die Vorlesung wird über einen Moodle-Kurs online angeboten.

Dr. Finke, Clara

Vorlesung 3:

„Häufige Stimm-, Sprach- u. Sprechstörungen“

Die Vorlesung wird über einen Moodle-Kurs online angeboten.

Dr. Finke, Clara

Gruppenübung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Gruppenübungen sind **einschreibepflichtig**. Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibesystem **TOOL**. → S. 5

Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der ersten Präsenz-Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft **entschuldigen**:

Herr Collmann	christoph.collmann@uni-leipzig.de
Frau Eschenhagen	gerlind.eschenhagen@uni-leipzig.de
Herr Espig	konstatin.espig@uni-leipzig.de
Frau Dr. Finke	clara.finke@uni-leipzig.de
Herr Hoffmann	th.hoffmann@uni-leipzig.de
Frau Kettel	sonja.kettel@uni-leipzig.de
Frau Klose	volkhild.klose@uni-leipzig.de
Frau Kobus	nora.kobus@uni-leipzig.de
Frau Kullmann	freja.kullmann@uni-leipzig.de
Herr Nawka	philipp.nawka@uni-leipzig.de

Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.

Übungsplatztausch

Studierende, die **für den Teil Sprecherziehung einen Übungsplatz erhalten** haben, jedoch eine **andere Übung** belegen wollen, können ihren Übungsplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einer anderen Übung tauschen.

Wechselwünsche können nur mit einem Wechselpartner berücksichtigt werden!

Ohne Wechselpartner melden Sie sich bitte von der Übung ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Wechselwünsche sind – mit Namen und Matrikelnummern der Tauschpartner – zu richten an:

studkoor.es@uni-leipzig.de

Gruppenübungen 30-STE-KSK.VÜ01:

Die Gruppenübungen beginnen ab dem 11.10.2021.

(ab)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(ac)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(ad)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Finke, Clara
(bm)*	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Collmann, Christoph
(aa)*	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Eschenhagen, Gerlind
(ae)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Hoffmann, Thomas
(af)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kobus, Nora
(ag)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Finke, Clara
(bn)*	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Collmann, Christoph
(ah)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kobus, Nora
(ai)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Dr. Finke, Clara
(aj)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kobus, Nora
(ak)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kullmann, Freja
(al)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Espig, Konstantin
(am)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Eschenhagen, Gerlind
(an)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kullmann, Freja
(ao)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kettel, Sonja
(ap)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Hoffmann, Thomas
(aq)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kullmann, Freja
(ar)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Nawka, Philipp
(as)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(at)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kullmann, Freja
(au)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kettel, Sonja
(av)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kettel, Sonja
(aw)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Kullmann, Freja
(ax)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kettel, Sonja
(ay)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kullmann, Freja
(az)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Hoffmann, Thomas
(ba)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 34, Raum 422	Kullmann, Freja
(bb)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(bc)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kettel, Sonja
(bd)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Nawka, Philipp
(be)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Kettel, Sonja
(bf)	Do	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kullmann, Freja
(bg)	Do	17:15 – 18:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Nawka, Philipp
(bh)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora
(bi)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Espig, Konstantin
(bj)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Klose, Volkhild
(bk)	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Klose, Volkhild
(bl)	Fr	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Kobus, Nora

** Die Veranstaltungsnummern wurden ursprünglich nach zeitlicher Reihenfolge vergeben und bleiben auch bei nachträglichen organisatorischen Änderungen bestehen.*

Variabler Teil

In Abhängigkeit von Ihrem individuellen Sprechstatus wird in Ihrer Gruppenübung (→ S. 14) eine Empfehlung für eine Übung im Variablen Teil ausgesprochen. Für die Übungen im Variablen Teil findet eine gesonderte Einschreibung über TOOL statt. Die Lehrkräfte informieren im Rahmen Ihrer Gruppenübung.

Übung 30-STE-KSK.VÜ01c: „Artikulations-Intonations-Training“

Die (digitalen) Öffnungszeiten der Sprachlehranlage werden im Rahmen der Gruppenübungen bekannt gegeben.

Übung 30-STE-KSK.VÜ01d: „Schwerpunktbasiertes Stimmtraining“

Die Einschreibung für diese Übung erfolgt nach individuellem Bedarf im Rahmen der Gruppenübungen. Die Einschreibung erfolgt über **TOOL** und ist möglich von

Mo, 15.11.2021, 12:00 Uhr bis So, 21.11.2021, 23:59 Uhr.

<https://almaweb.uni-leipzig.de/einschreibung>

Einschreibgruppe: Variabler Teil Sprecherziehung 30-STE-KSK

Gruppentermine

(da)	Gruppe 1 (2 Plätze)	Mo, 22.11.21 + Mo, 29.11.21 + Mo, 06.12.21	14:15 – 15:00 Uhr
(db)	Gruppe 2 (2 Plätze)	Mo, 22.11.21 + Mo, 29.11.21 + Mo, 06.12.21	15:15 – 16:00 Uhr
(dc)	Gruppe 3 (2 Plätze)	Mo, 22.11.21 + Mo, 29.11.21 + Mo, 06.12.21	16:15 – 17:00 Uhr
(dd)	Gruppe 4 (2 Plätze)	Mo, 22.11.21 + Mo, 29.11.21 + Mo, 06.12.21	17:15 – 18:00 Uhr

Übung 30-STE-KSK.VÜ01e: „Kraftstimm-Workshop“

Die Einschreibung erfolgt über **TOOL**. Genauere Informationen folgen.

30-STE-KSK.VÜ01f: „Stimmtraining bei niedergelassenen Therapeut:innen (Berufsfachschule oder Praxis)“

(nach Vereinbarung)

Teil Kommunikation

Die Seminare sind **einschreibepflichtig**. Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibesystem **TOOL**. → S. 5

Das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls wird im WiSe 2021/22 ausschließlich mit dem Schwerpunkt „Verbale und Nonverbale Kommunikation“ angeboten.⁸

Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der Auftakt-Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft **entschuldigen**:

Frau Eschenhagen	gerlind.eschenhagen@uni-leipzig.de
Herr Espig	konstalin.espig@uni-leipzig.de
Frau Dr. Finke	clara.finke@uni-leipzig.de
Frau Heße	franziska.hesse@uni-leipzig.de
Herr Hoffmann	th.hoffmann@uni-leipzig.de
Frau Kobus	nora.kobus@uni-leipzig.de
Frau Kettel	sonja.kettel@uni-leipzig.de
Herr Nawka	philipp.nawka@uni-leipzig.de
Herr Wallner	manfred.wallner@uni-leipzig.de

Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.

Seminarplatztausch

Studierende, die **für den Teil Kommunikation einen Seminarplatz erhalten** haben, jedoch ein **anderes Seminar** belegen wollen, können ihren Seminarplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einem anderen Seminar tauschen.

Wechselwünsche können nur mit einem Wechselpartner berücksichtigt werden!

Ohne Wechselpartner melden Sie sich bitte von dem Seminar ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Wechselwünsche sind – mit Namen und Matrikelnummern der Tauschpartner – zu richten an:
studkoor.es@uni-leipzig.de

⁸ Die in vergangenen Semestern angebotenen Schwerpunktvarianten „Kommunikation und Achtsamkeit“ und „Kommunikation und Heterogenität“ finden nicht mehr statt.

Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Verbale und Nonverbale Kommunikation“

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt.

Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen. Der erfahrungsbasierte, stärkenorientierte Ansatz bietet die Basis für ein diversitätsbewusstes Handeln, welches dem heterogenen Kontext der Schule gerecht wird.

Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

Die Seminare beginnen ab dem 11.10.2021.

(v)*	Mo	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 103 ⁹	Eschenhagen, Gerlind
(a)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Eschenhagen, Gerlind
(b)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Nawka, Philipp
(c)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Hoffmann, Thomas
(d)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Eschenhagen, Gerlind
(e)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Hoffmann, Thomas
(f)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Nawka, Philipp
(g)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Kettel, Sonja
(h)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Wallner, Manfred
(w)*	Di	17:15 – 18:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Eschenhagen, Gerlind
(i)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Kobus, Nora
(j)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Espig, Konstantin
(k)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Hoffmann, Thomas
(l)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Nawka, Philipp
(m)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred
(n)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Espig, Konstantin
(o)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred
(p)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Kobus, Nora
(q)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Wallner, Manfred
(r)	Do	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Kobus, Nora
(s)	Do	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Wallner, Manfred
(t)	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Heße, Franziska
(u)	Fr	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 159	Heße, Franziska

** Die Veranstaltungsnummern wurden ursprünglich nach zeitlicher Reihenfolge vergeben und bleiben auch bei nachträglichen organisatorischen Änderungen bestehen.*

⁹ Am 18. und 25.10.2021 in Raum 169.

Modulvariante B

(5 LP / 4 SWS)

Empfohlen ab dem 3. Semester.

Modulstruktur

In dieser Modulvariante wird die *neue Modulstruktur* pilotiert. Das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) gliedert sich hierbei in eine *Grundlagen-Veranstaltung* sowie zwei *Aufbau-Seminare mit Übungsanteilen*:

Grundlagen-Veranstaltung	
„Grundlagen der Sprecherziehung und Kommunikationspraxis für das Lehramt“	
(30-STE-KSK.VÜ02, 2 SWS)	
Vorlesung mit integrierter Übung	
(30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium)	
→ S. 19	
Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Konstantin Espig, konstantin.espig@uni-leipzig.de	
Aufbau-Seminar	Aufbau-Seminar
„Kommunikationspraxis“	„Schwerpunktbasierte Sprecherziehung“
(30-STE-KSK.SÜ01, 1 SWS)	(30-STE-KSK.SÜ02, 1 SWS)
Seminar mit Übungsanteil	Seminar mit Übungsanteil
(7 h Präsenzzeit, 30,5 h Selbststudium)	(7 h Präsenzzeit, 30,5 h Selbststudium)
→ S. 19	→ S. 19
Bei inhaltlichen Fragen zu diesem Seminar wenden Sie sich bitte an Herrn Philipp Nawka, philipp.nawka@uni-leipzig.de	Bei inhaltlichen Fragen zu diesem Seminar wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Hoffmann, th.hoffmann@uni-leipzig.de

Einschreibung

Die Einschreibung in die Veranstaltungen erfolgt über das Online-Einschreibesystem **TOOL**. → S. 5

Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die im Zuge der regulären Einschreibung **keinen Platz** im KSK-Modul erhielten, können sich um freie bzw. nachträglich frei gewordene Plätze bewerben.

Studierende, die das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) *erstmalig*¹⁰ belegen wollen, können sich über ein Online-Formular bewerben
vom 04.10.2021, 17:00 Uhr bis 07.10.2021, 23:59 Uhr

Das Online-Formular finden Sie unter
<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/wise-202122/>

Die Zuteilung erfolgt nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien.

¹⁰ Studierende, die den *Teil Sprecherziehung* (30-STE-KSK.VÜ01) oder den *Teil Kommunikation* (30-STE-KSK.SE01) *bereits belegt* haben, können sich nur für freie Plätze in *Modulvariante A* bewerben. → S. 11

Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der Auftakt-Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft **entschuldigen**:

Herr Espig	konstatin.espig@uni-leipzig.de
Frau Dr. Finke	clara.finke@uni-leipzig.de
Herr Hoffmann	th.hoffmann@uni-leipzig.de
Herr Nawka	philipp.nawka@uni-leipzig.de

Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.

Vorlesung mit integrierter Übung 30-STE-KSK.VÜ01:

„Grundlagen der Sprecherziehung und Kommunikationspraxis für das Lehramt“

Die Veranstaltungen beginnen in der Woche vom 11.10.2021.

Informationen und Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Einschreibung.

(a)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Nawka, Philipp
(b)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Dr. Finke, Clara
(c)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Hoffmann, Thomas
(d)	Fr	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Espig, Konstantin

Seminar mit Übungsanteil 30-STE-KSK.SE01:

„Kommunikationspraxis“

Die Veranstaltung baut auf die *Grundlagen-Veranstaltung* (30-STE-KSK.VÜ02) auf und findet *in der vorlesungsfreien Zeit als Blockveranstaltung* statt.

Informationen und Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Einschreibung.

(a)	Mo, 07.03.2022	09:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Nawka, Philipp
(b)	Di, 08.03.2022	09:15 – 15:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Espig, Konstantin
(c)	Mi, 09.03.2022	09:15 – 16:00 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Nawka, Philipp

Seminar mit Übungsanteil 30-STE-KSK.SE02:

„Schwerpunktbasierende Sprecherziehung“

Die Veranstaltung baut auf die *Grundlagen-Veranstaltung* (30-STE-KSK.VÜ02) auf und beinhaltet ein *Selbstreflektiertes Stimm- und Sprechtraining* mit einem flankierenden Präsenztermin *in der vorlesungsfreien Zeit*.

Informationen und Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Einschreibung.

(a)	Mo, 07.03.2022	16:15 – 17:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(b)	Mi, 09.03.2022	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Dr. Finke, Clara
(c)	Mi, 09.03.2022	16:15 – 17:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Espig, Konstantin
(d)	Do, 10.03.2022	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Espig, Konstantin
(e)	Do, 10.03.2022	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Dr. Finke, Clara
(f)	Do, 10.03.2022	16:15 – 17:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Dr. Finke, Clara

Profilstudien

Studiendokumente (Modulbeschreibungen, Studienverlaufspläne sowie Studien- und Prüfungsordnungen) für die Module finden Sie unter:

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/#c163921>

PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“**Modul 30-STE-PS1-01: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“**

(5 LP / 3 SWS)

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante.

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante:

A → S. 20

B → S. 21

C → S. 22

Modulvariante A:

Zu belegen sind das Projektseminar und die Exkursion.

Seminar 30-STE-PS1-01.SE01a: „Zeitkultur“

Mo 15:15 – 16:45 Uhr Prager Str. 40, Raum 147

Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **11.10.2021**.

Zeit bestimmt unser Leben – auch, wenn sich gar nicht so einfach definieren lässt, was Zeit überhaupt ist. Diese Frage wird auch dieses Seminar nicht beantworten können. Stattdessen werden wir uns anschauen, wie unterschiedliche Kulturen mit der Zeit umgehen, wie das Thema Zeit in Kunst, Musik und Literatur reflektiert wird und welches Verhältnis wir zu unserer Vergangenheit und Zukunft haben. Schulbezogene Themen werden besonders berücksichtigt: Welche Bedeutung hat die Schulzeit als Teil der Biografie? Welches ist die beste (Uhr-)Zeit zum Lernen? Wie organisiert man seine (Lern-)Zeit sinnvoll und effektiv? Diese und weitere Fragen sollen dazu dienen, das Phänomen Zeit aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

30-STE-PS1-01.RV01a: Exkursion

Das Seminar wird ergänzt durch eine thematisch abgestimmte Exkursion. Sollte dies nicht möglich sein, wird die Exkursion ersetzt durch individuelle Aktivitäten der Teilnehmenden.

Modulvariante B:

Zu belegen sind das Projektseminar sowie die Exkursion.

Projektseminar 30-STE-PS1-01.SE01b: „Mythologie im Unterricht“

Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 117	Sindermann, Frank
----	-------------------	--------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Die Götter- und Heldensagen der griechischen Mythologie sind bis heute ein wichtiger Teil der europäischen Kultur. Dabei inspirierten sie im Lauf der Zeit nicht nur immer wieder zu literarischen, künstlerischen und musikalischen Werken, sondern waren auch Gegenstand hitziger philosophischer und ästhetischer Diskussionen. Heute sind „Zeus und die Bande vom Olymp“, so der Titel eines aktuellen Jugendbuchs, ein selbstverständlicher Teil unserer Alltagskultur. Sportschuhe mit dem Namen der griechischen Siegesgöttin, ein nach dem Götterboten benannter Paketdienst und Bio-Produkte mit dem Namen der Fruchtbarkeitsgöttin sind nur einige der vielen möglichen Beispiele.

Im Seminar werden wir uns mit einigen der wirkungsmächtigsten und berühmtesten Gestalten der griechischen Sagenwelt beschäftigen und die Spuren verfolgen, die sie in Kunst und Kultur hinterlassen haben. Dazu werden wir Texte lesen, Musik hören, Filme schauen und schließlich den Transfer auf die Schule wagen: Was sind die Herakles-Aufgaben im Lehrberuf? Oder ist er gar eine aussichtslose Sisyphos-Arbeit?

30-STE-PS1-01.RV01b: Exkursion

Das Seminar wird ergänzt durch eine thematisch abgestimmte Exkursion. Sollte dies nicht möglich sein, wird die Exkursion ersetzt durch individuelle Aktivitäten der Teilnehmenden.

Modulvariante C:

Zu belegen sind das Projektseminar sowie die Opernbesuche.

Projektseminar 30-STE-PS1-01.SE01c/RV01c: „Schule in der Oper“

Fr	13:30 – 16:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Sindermann, Frank; Geißler, Christina
----	-------------------	--------------------------	--

Termine: **15.10.2021**, 13:30 – 15:00 Uhr: Auftaktseminar;
12.11.2021, 13:30 – 16:30 Uhr: Seminar;
12.11.2021, 19:30 – 22:00 Uhr: Vorstellungsbesuch „Tosca“;
03.12.2021, 13:30 – 16:30 Uhr: Seminar;
04.12.2021, 18:00 – 21:00 Uhr: Vorstellungsbesuch „Carmen“;
07.01.2022, 13:30 – 16:30 Uhr: Seminar;
08.01.2022, 17:00 – 21:45 Uhr: Vorstellungsbesuch „Tristan und Isolde“.

Das Seminar soll es ermöglichen, (erste) eigene Erfahrungen im Mikrokosmos Oper zu sammeln und zu erfahren, wie Schule und Oper gewinnbringend zusammenarbeiten können. Dazu beschäftigen wir uns an drei Nachmittagen unter anderem mit folgenden Themen:

- Rundgang hinter den Kulissen der Oper Leipzig,
- Einblicke in die schulische Vermittlungsarbeit der Oper,
- Theaterpädagogische Übungen,
- Gespräche mit Künstler:innen der Oper Leipzig.

Dabei setzen wir uns auch beispielhaft mit drei Opern auseinander, die wir uns am Abend des jeweiligen Seminartags oder am darauffolgenden Samstag ansehen werden.

Kosten:

Dank finanzieller Unterstützung durch das ZLS und die Oper Leipzig können die Kosten für die Teilnehmenden gemindert werden. Selbst zu tragen sind **insgesamt 25 Euro**, im Einzelnen:

- 15 Euro für die (vergünstigten) Eintrittskarten à 5 Euro für die drei Opernvorstellungen (fällig am 15.10.21) sowie
- 10 Euro für die *Junge Oper Leipzig Card* (vor dem ersten Opernbesuch an der Opernkasse zu erwerben). Die *Junge Oper Leipzig Card* berechtigt – auch unabhängig vom Seminar – die komplette Spielzeit über (bis Sommer 2022) zum Kauf vergünstigter Karten an der Abendkasse.

Da der Opernbetrieb stark von der Entwicklung der Corona-Pandemie abhängt, bleiben Änderungen vorbehalten! Falls einzelne geplante Aktivitäten coronabedingt ausfallen müssen, werden sie durch digitale Angebote ersetzt. Das Seminar findet also in jedem Fall statt.

PROFIL 4: „GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“

Modul 30-STE-PS4-01: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“

(5 LP / 3 SWS)

Zu belegen sind eine Ringvorlesung und ein Seminar nach Wahl.

Ringvorlesung

Ringvorlesung 30-STE-PS4-01.RV01a:

„Handlungskompetenz für nachhaltige Entwicklung“

Do	17:15 – 18:45 Uhr	Linnéstr. 5, Theoretischer Hörsaal 294	Wechselnde Referent_innen
----	-------------------	--	---------------------------

Die Ringvorlesung beginnt am **14.10.2021**.

Programm: <https://www.physik.uni-leipzig.de/jvwikis/line/bne/ringvorlesung>

Studierende erwerben Grundlagen zur Betrachtung komplexer gesellschaftlicher Fragen unter Verwendung quantifizierbarer Modelle. Aus den Blickwinkeln unterschiedlicher Anwendungen machen sie sich vertraut mit quantifizierbaren Modellen, lernen sie den Umgang mit Daten und Statistiken, und ihres Einsatzes zur Entwicklung und Evaluierung konkreter Handlungsansätze.

Die Ringvorlesung ist Teil des *UniZertifikats „Handlungskompetenz für nachhaltige Entwicklung“* der *Leipziger Initiative für Nachhaltige Entwicklung (LINE)*, das dazu beitragen soll, eine ganzheitliche „*MINTplus – plusMINT-Bildung*“ an der Universität Leipzig strategisch und profilrelevant zu verankern.

Mehr: <https://www.physik.uni-leipzig.de/jvwikis/line/bne/unizertifikat>

Ringvorlesung 30-STE-PS4-01.RV01b: „Klima“

<i>asynchron</i>	<i>Digitales Format</i>	Wechselnde Referent_innen
------------------	-------------------------	---------------------------

Die Ringvorlesung beginnt am **13.10.2021**.

Die Veranstaltung befasst sich mit Grundfragen des Klimaschutzes und zeigt aus interdisziplinärer Perspektive Klimaanpassungsstrategien auf. Im Rahmen der Vorlesung werden vielfältige Aspekte des Themas bearbeitet wie z. B. Klimaänderungen und deren Folgen in den verschiedenen Systemen, die internationale Klimapolitik mit der Weiterentwicklung des internationalen Vertragswerkes zum Klimaschutz (Klimarahmenkonvention, Kyoto-Protokoll). Des Weiteren wird auf umweltrelevante Aspekte wie der Einfluss der Klimaveränderung auf Luft, Wasser, Boden sowie alltagsrelevante Bezüge des Klimaschutzes eingegangen.

Projektseminare

Projektseminar 30-STE-PS4-01.PN01a/b:

„Klimaneutralität und Klimagerechtigkeit gestalten lernen“

(a)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Polowy, Veit
(b)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Polowy, Veit

Die Seminare beginnen am **12.10.2021**.

Eine zentrale Herausforderung unserer Generation ist es, die *Sustainable Development Goals (SDGs)* zu erreichen. *Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)* in der Schule kommt hierbei eine wichtige Rolle zu. Ein Ansatz BNE in der Schule umzusetzen, besteht in der Ausbildung von Schüler:innen zu Botschafter:innen für nachhaltige Entwicklung. Gemeinsam gilt es zu erproben und zu evaluieren, wie sich Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten in den Bereichen Umwelt, Wirtschaftssystem und soziale Verantwortung aufzeigen lassen, um ein Bewusstsein für die Vorteile nachhaltiger Entwicklung zu fördern.

Modul 30-STE-PS4-02:

„Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“

(5 LP / 3 SWS)

Das „Aufbaumodul“ (30-STE-PS4-02) kann **ohne** Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen (Belegung des Moduls 30-STE-PS4-01) belegt werden.

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante:

A → S. 25

B → S. 26

C → S. 27

D → S. 29

Modulvariante A

Zu belegen sind das Seminar und die Übung.

Projektseminar 30-STE-PS4-02.SE01a/ÜB01a:

„›Wissenswandel‹ – Nachhaltige Entwicklung im Unterricht lebendig vermitteln“

SE	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Weißig, Eva
ÜB	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 121	Weißig, Eva

Das Seminar beginnt am **04.11.2021**.

›Nachhaltigkeit‹ ist ein muffiges Nischenthema für ›Öko-Enthusiasten‹ und ›Spaßbremsen‹? Mitnichten! In der Veranstaltung zeigen wir, dass es nicht nur spannend ist, sich für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu engagieren, sondern auch eine sinnstiftende und lebensnahe Bereicherung für den eigenen Unterricht sowie Schule als ganzheitlichen Lernort sein kann. Im Zentrum steht hier die ›Bildung für nachhaltige Entwicklung‹ (BNE), welche als Teil der U.N. Global Goals darauf abzielt, die notwendigen Kompetenzen zur Gestaltung einer friedlichen, gerechten und ökologisch nachhaltigen Zukunft zu entwickeln.

Das Seminar wird in Präsenz stattfinden. Sollte eine Präsenzlehre nicht möglich sein, so wird der digitale Raum voll ausgeschöpft.

In der ersten Phase widmen sich die Teilnehmer:innen den Grundlagen der Nachhaltigkeit und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Sie nehmen in der zweiten Phase an exemplarischen Unterrichtseinheiten teil und lernen dabei eine Vielfalt partizipativer Unterrichtskonzepte und Methoden kennen – von galaktischen Gedankenreisen bis zu globalen Handelssimulationen. Mit dem neu erworbenen Wissen entwickeln die Teilnehmer:innen in der dritten Phase eigene Unterrichtskonzepte zum globalen Lernen und präsentieren diese. Sämtliche Unterrichtsmaterialien und Methodenpläne werden für eine spätere Verwendung zur Verfügung gestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an angehende Lehrer:innen aller Fächer und Schularten mit und ohne Vorkenntnissen. Da Unterrichtssituationen simuliert werden, ist eine *regelmäßige Teilnahme* unerlässlich. Seminar und Übung finden immer aufeinanderfolgend statt (2 x 90 Min).

Die *maximale Teilnehmendenzahl* ist auf 25 begrenzt. Sollte das Seminar ausgebucht sein, können Sie sich bei gerne bei Eva Weißig (eva.weissig@mohio.org) auf die Nachrückerliste setzen lassen.

Das Angebot wird von *mohio* aus Halle durchgeführt und gefördert von *BMZ*, *Misereor* und *Brot für die Welt*. Bei erfolgreicher und regelmäßiger Teilnahme erhalten die Studierenden ein entsprechendes Zertifikat über ihre Zusatzqualifikation.

(<https://mohio.org/>)

Modulvariante B

Take the seminar (SE) and the exercise course (ÜB).

Project Seminar 30-STE-PS4-02.SE01b/ÜB01b:

„Human Behavior and Sustainable Development“

SE	Th	11:15 – 12:45 Uhr	Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie, Deutscher Platz 6, Großer Seminarraum	Eirdosh, Dustin; Hanisch, Susan
ÜB	Th	13:15 – 14:00 Uhr	Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie, Deutscher Platz 6, Großer Seminarraum	Eirdosh, Dustin; Hanisch, Susan

The courses start on **14.10.2021**.

Human Behavior is at the center of our everyday lives – we humans, across cultures, constantly think, wonder, and worry about the causes and consequences of our own behaviors and the behaviors of people around us. Human behavior is also a central factor that influences human well-being and sustainable development: many social problems, from xenophobia or political polarization, to mental health, to problems of sustainable resource use, have in common that human behaviors contribute to their causes, and that their solutions often require an understanding of how humans tend to think, make decisions, and act. Many themes in the curricula of subject areas deal with human behavior explicitly or implicitly, and many objectives of education in general, and of education for sustainable development in particular, aim to promote in students the ability to act responsibly, to think critically, and to cooperate, communicate and take the perspectives of others.

The theme of human behavior therefore holds many possibilities for teachers to develop engaging, meaningful, and interdisciplinary learning opportunities. In this module, we explore these opportunities and reflect on our own understandings of human behavior and sustainability within the context of our biological and cultural evolution. You will learn about the educational approach of teaching for conceptual understanding and learning transfer, that is, helping students make critical connections across concept and disciplines. We will use this approach to explore the power of human behavioral concepts and principles as the lenses for understanding a variety of sustainability-relevant topics. You will then apply these concepts and methods during a group project work, in which you will develop, present and evaluate unit and lesson plans or student community science projects that integrate learning goals of your future curriculum as well as concepts of human behavior and sustainability.

The conversation language during seminars is *English*, however, most materials are available in *English* and *German*, and assignments can be completed in either language. This module is offered through the support of the *Department of Comparative Cultural Psychology* of the *Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology* as part of our education development initiative and the *OpenEvo* project. This module will be run on the *OpenEvo Learning Hub* (<http://openevo-learninghub.eva.mpg.de/>) from the *Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology*. This is a unique, international collaborative platform for innovations in teaching evolution as an interdisciplinary science.

Modulvariante C

Zu belegen sind ein Seminar nach Wahl und die zugehörige Übung.

Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die im Zuge der regulären Einschreibung (→ S. 5) **keinen Platz** in dieser Modulvariante erhielten, können sich um freie bzw. nachträglich frei gewordene Plätze bewerben bzw. ihr Interesse an einer Belegung in späteren Semestern bekunden.

Eine Bewerbung um einen Nachrückplatz sowie eine Interessenbekundung sind möglich
vom 27.09.2021, 12:00 Uhr bis 10.10.2021, 23:59 Uhr

Das Online-Formular finden Sie unter
<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/wise-202122/>

Projektseminar 30-STE-PS4-02.SE01c/d/e; ÜB01c/d/e:

„Bewusstseinsbildung als Basis für Veränderung - MTP (Mindful Teachers Program),
ein achtsamkeitsbasierter Ansatz“

30-STE-PS4-02.SE01c/ÜB01c

SE01c	Mo	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	Krämer, Susanne; Müller-Liebmann, Christian
ÜB01c	Block	Sa 11.12.2021 , 10:00 – 15:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	

30-STE-PS4-02.SE01d/ÜB01d

SE01d	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 131	Müller-Liebmann, Christian
ÜB01d	Block	Sa 15.01.2022 , 10:00 – 15:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	

30-STE-PS4-02.SE01e/ÜB01e

SE01e	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Dr. Hahn, Christian; Scholze, Dusan
ÜB01e	Block	Sa 11.12.2021 , 10:00 – 15:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	

Allen Veränderungsprozessen, die zu einem nachhaltigen Verhalten führen, liegen auch persönliche Entwicklungen zugrunde. Achtsamkeitsbasierte Übungen und Meditationen führen zu einer Wahrnehmung der eigenen psychologischen Haltungs- und Handlungsmuster und ermöglichen eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern. Das fördert einerseits die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Reflexionsfähigkeit, Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz und kann andererseits zu einem bewussteren Verhalten sowohl mit den eigenen Ressourcen („Stressbewältigung“) als auch der Umwelt gegenüber führen. Von der „Konzentration des Bewusstseins auf den Augenblick, hängt die ungetrübte und klare Aktion des Bewusstseins ab“ (v. Brück 2020), welches u.a. die eigene Ausrichtung auf nachhaltiges, wertebewusstes Handeln ermöglicht.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, diese Modulvariante nur zu wählen, wenn Sie eine aktive, **regelmäßige Teilnahme** zusichern, um sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen

einzulassen. Wir möchten die begrenzten Platzkapazitäten Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Persönlichkeit bearbeitet.

Die zum Seminar gehörende Übung wird in einer Blockveranstaltung und durch individuelle Aktivitäten der Teilnehmenden stattfinden.

Das Seminar wird wissenschaftlich begleitet, so dass die Bearbeitung der Reflexions- und Fragebögen Bestandteil des Kurses ist.

Die Seminare finden im Rahmen des Projekts *„Achtsamkeit in der Bildung und Hoch-/schulkultur“* statt und wird von der *AOK PLUS* gefördert.

Modulvariante D

Zu belegen sind ein Seminar nach Wahl und die zugehörige Übung.

Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die im Zuge der regulären Einschreibung (→ S. 5) **keinen Platz** in dieser Modulvariante erhielten, können sich um freie bzw. nachträglich frei gewordene Plätze bewerben bzw. ihr Interesse an einer Belegung in späteren Semestern bekunden.

Eine Bewerbung um einen Nachrückplatz sowie eine Interessenbekundung sind möglich
vom 27.09.2021, 12:00 Uhr bis 10.10.2021, 23:59 Uhr

Das Online-Formular finden Sie unter
<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/ergaenzungsstudien/wise-202122/>

Projektseminar 30-STE-PS4-02.SE01f/ÜB01f:

„MBST 1.0® (Mindfulness Based Student Training) – Vom Ego zum EcoSystem“

30-STE-PS4-02.SE01f/ÜB01f

SE01f	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 169	Krämer, Susanne; Scholze, Dusan
ÜB01f	Block	Sa 27.11.2021, 10:00 – 15:30 Uhr	Prager Str. 40, Raum 147	

Das Format verbindet individuelle und soziale mit systemischen und ökologischen Achtsamkeitsübungen. Dabei spielen die säkularen Achtsamkeitskonzepte von Jon Kabat-Zinn (University of Massachusetts Medical School), Gregory Kramer (Metta Foundation), Claus Otto Scharmer (Massachusetts Institute of Technology), Arawana Hayashi (Presencing Institute) und Ellen Langer (Harvard University) eine wichtige Rolle. Im Zentrum des Kurses stehen einfache Übungen, die sich unmittelbar auf die alltägliche Studienpraxis und die besonderen Herausforderungen von Studierenden in Zeiten des Wandels auswirken. Die beiden Hauptziele des Trainings bestehen darin, das grundlegende ABC säkularer Achtsamkeitsübungen zu vermitteln und die Studierenden dabei zu unterstützen, 15 – 20 Minuten Achtsamkeitspraxis in ihren Tagesablauf zu integrieren. Sitz-, Geh- und Dialogmeditationen, Atemraum- und Bewegungsübungen, Achtsames Schreiben, Body Scan, Moving Body Scan, Social Body Scan und Eco Body Scan werden in den 90-minütigen Kursterminen eingeübt und im Erfahrungsaustausch reflektiert. Das ist die Grundlage für die tägliche Praxis zuhause. Zur Vertiefung findet in der siebten Semesterwoche das fünfstündige Digital Detox Retreat statt (Übung). Darüber hinaus wird der Erfahrungsaustausch im Mindfulness Diary sowie im wöchentlichen Dyaden-Gespräch mit dem persönlichen Buddy intensiviert.

In der medizinischen und sozialwissenschaftlichen Evaluation der Prototypen wurden die grundlegenden Transformationsmechanismen untersucht, die dazu führen, dass die Teilnehmenden u.a. über eine Verbesserung von Motivation, Resilienz, Aufmerksamkeits- und Emotionsregulation sowie eine Reduktion von Prokrastination, Prüfungsangst und Schreibblockaden berichten. Darüber hinaus verändern sich der Umgang mit digitalen Medien, das Studienmanagement, das soziale Verhalten und das Gruppengefühl auf gesundheitsförderliche Art und Weise. Auch in Zukunft wird das Kursformat wissenschaftlich begleitet und evidenzbasiert weiterentwickelt.

Das Seminar findet im Rahmen des Projekts „Achtsamkeit in der Bildung und Hoch-/schulkultur“ statt und wird von der AOK PLUS gefördert.

MBST® ist eingetragene Marke des Bildungsunternehmens Achtsam.Digital.

Modul 30-STE-PS4-03:

„Schule in der Mediengesellschaft“

(5 LP / 3 SWS)

Zu belegen sind die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.

Vorlesung 30-STE-PS4-03.VL01:

„Digitale Medien in der Schule“

VL	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 10	JProf. Hofmann, Sven
----	----	-------------------	-----------------------	----------------------

Die Vorlesung beginnt am **13.10.2021**.

In der Vorlesung lernen die Teilnehmenden ausgewählte informatische Werkzeuge und deren Nutzung aus didaktischer Sicht kennen. Sie erwerben hierbei die Kompetenz digitale Medien zur Gestaltung von Lehr-Lernsituationen zu identifizieren, bewusst auszuwählen und aus fachdidaktischer Sicht sinnvoll im Unterricht einzusetzen. Sie verfügen über das nötige informatische Hintergrundwissen, um digitale Medien zielgerichtet zu nutzen und sich dabei der ablaufenden technologischen Prozesse sowie medienpsychologischer Aspekte bewusst zu sein. Aspekte der Mediengestaltung werden vor dem mediendidaktischen und dem technologischen Hintergrund diskutiert.

Seminar 30-STE-PS4-03.SE01a/b/c/d:

„Digitale Medien in der Schule – praktische Übungen“

(a)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Paulinum, Augustusplatz 10, Lehrlabor P 401	Funke, Florian
(b)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Paulinum, Augustusplatz 10, Lehrlabor P 401	Funke, Florian
(c)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Paulinum, Augustusplatz 10, Lehrlabor P 401	Funke, Florian
(d)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Paulinum, Augustusplatz 10, Lehrlabor P 401	Funke, Florian

Die Seminare beginnen am **11. bzw. 13.10.2021**.

Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 10 begrenzt.

In den praxisorientierten Seminaren lernen die Teilnehmenden ausgewählte informatische Werkzeuge und deren Nutzung aus didaktischer Sicht kennen. Die Studierenden gewinnen Einblick in eine Vielzahl von Tools zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht und entwickeln und erproben Szenarien für den Einsatz in der Schule in von ihnen ausgewählten Tools und Themenbereichen. Hierbei wird ein Fokus auf den methodisch sicheren und didaktisch begründeten Einsatz digitaler Medien im Unterricht gesetzt. Digitale Werkzeuge zur Produktion interaktiver Medien für prototypische Lehr-Lern-Szenarien werden vorgestellt und erprobt. Ausgewählte Tools, Lernsoftware sowie webbasierte Dienste und Plattformen werden in den Kontext des Fachunterrichts eingeordnet und zur Entwicklung eigenen Lehrmaterials genutzt.

Modul 30-STE-PS4-04:

„Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

(5 LP / 3 SWS)

Entscheiden Sie sich für eine Modulvariante:

A → S. 31

B → S. 32

Modulvariante A

Zu belegen sind das Seminar und die Übung.

Seminar/Übung 30-STE-PS4-04.SE01a/ÜB01a:

„Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

SE	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Polowy, Veit
ÜB	Mo	15:15 – 16:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Polowy, Veit

Die Veranstaltungen beginnen am **11.10.2021**.

Die Demokratie besteht nicht nur aus Verfassung, Parlament und Wahlen. Sie ist eine kreative Gesellschaftsform, wenn Menschen sich dafür engagieren, politische und soziale Probleme anzupacken und die Welt mitzugestalten. Sie lebt von Diskurs und Kritik, Gestaltungsmöglichkeiten und Beteiligung. Nur wenn Demokratie als Gesellschafts- und Lebensform erfahrbar wird, ist ihre Verfassungsordnung zukunftsfähig.

Schule hat u. a. den Auftrag, soziales Handeln und freiheitliche demokratische Haltung zu vermitteln. (vgl. § 1 Abs. 3 SchulG) Um Schüler:innen grundlegende und konstruktive Erfahrungen demokratischer Prozesse, Normen und Institutionen zu vermitteln und sie auf ein Handeln in einer demokratischen Zivilgesellschaft einzustimmen, muss die Schule selbst eine diesen Normen entsprechende Praxis entfalten, Anerkennung gewähren, Fairness demonstrieren und fordern sowie selbstwirksames Handeln ermöglichen und fördern. (vgl. Edelstein/Fauser 2001, S. 56) In Auseinandersetzung mit spezifischen Themen und Fragestellungen sollen Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven für eine demokratiepädagogische Entwicklung von Schulen gewonnen werden.

Modulvariante B

Zu belegen sind das Seminar und die Übung.

30-STE-PS4-04.SE01b/ÜB01b:

„Schools for Future – Bildung für nachhaltige (Schul-) Entwicklung in der Praxis umsetzen“

SE	Di	17:15 – 18:45 Uhr	Seminargebäude, Raum S 120	Rauh, Mathias
ÜB	Di	19:00 – 19:45 Uhr	Seminargebäude, Raum S 120	Rauh, Mathias

Termine: **12.10., 26.10., 09.11.2021, 18.01.2022.**

Weitere Termine für individuell abgestimmte Konsultationen.

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – klar, wollen alle, steht im Lehrplan, haben wir mal im Seminar ausprobiert ... Aber wie geht das jetzt in der Praxis, mit echten Schüler:innen und sogar echter Wirkung? Dafür gibt es das Seminarangebot des BNE-Bildungsträgers *mohio*!

Im Seminar entwickelt ihr in Kleingruppen unter individueller Begleitung *ganztägige BNE-Workshops* und führt diese am Semesterende mit Schüler:innen unserer Leipziger Partnerschule durch. Wir beginnen dafür mit einer Einführung zu Methoden und Ansätzen des *transformativen Lernens mit globalem Entwicklungsbezug*. Anschließend bildet ihr Teams und entwickelt zu euren eigenen Wunschthemen aus dem Spektrum der *Sustainable Development Goals* Schritt für Schritt einen kompletten Projekttag. Euer Entwicklungsprozess wird dabei von uns über das gesamte Semester *individuell begleitet*. Ihr könnt so von über zehn Jahren Erfahrung in der Praxis des transformativen Lernens und der BNE profitieren sowie erlebnisbasierte Lernmethoden ausprobieren, die sonst nur selten in der Schule Platz finden.

Am Ende erwartet euch ein fulminanter Abschluss, wenn ihr gut vorbereitet zum *BNE-Event die Schule übernimmt*, mit interessierten Schüler:innen den ganzen Tag verbringt und wertvolle Praxiserfahrung und Feedbacks sammelt.

Über das Seminar hinaus seid ihr Teil eines größeren Projektes, das echte Veränderungen anstößt. Mit euren Veranstaltungen sorgt ihr nämlich für Zeit bei den Klassenlehrer:innen, die wir parallel dazu für *Fortbildungen* zum Thema *nachhaltige Schulentwicklung* nutzen. Rundum ein ganzheitliches Unterfangen also, in dem ihr eine zentrale Rolle spielt.

Das Seminar ist prinzipiell *offen für alle Lehramtstudierende*. Vorerfahrung im Bereich BNE – bspw. in einem anderen Modul – ist natürlich von Vorteil, aber kein Muss. *Engagement, Zuverlässigkeit und selbstorganisiertes Arbeiten* sind weitaus wichtiger – schließlich verabreden wir uns mit einer ganzen Schule!

Da das Seminar im Modul 30-STE-PS4-04 angeboten wird, könnt ihr auch teilnehmen, wenn ihr bereits ein BNE-Modul (30-STE-PS4-01 bzw. 30-STE-PS4-02) belegt habt. Zusätzlich erhaltet ihr von *mohio* uns ein *Zertifikat über die erfolgreiche Ausbildung als Multiplikator:in für BNE*.

mohio ist ein freier BNE-Projektträger aus Halle/Saale und deutschlandweit aktiv. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des *BMZ* sowie von *Misereor* und *Brot für die Welt*.

Modul 30-STE-PS4-05:

„Medienbildung und politische Bildung in der Schule“

(5 LP / 3 SWS)

Zu belegen sind die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.

Vorlesung 30-STE-PS4-05.VL01/VL02:

„Medienbildung und politische Bildung in der Schule“

Die Vorlesung gliedert sich in die Themenbereiche „Medienbildung“ sowie „Politische Bildung“.¹¹

Vorlesung 30-STE-PS4-05.VL01:

„Digitale Medien in der Schule - informatische und medienpädagogische Dimensionen“

Vorlesung 30-STE-PS4-05.VL02:

„Politische Bildung in der Schule“

VL	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Neues Augusteum, Audimax	Prof. Ganguin, Sonja; JProf. Dr. Haim, Mario; Prof. Dr. Kolleck, Nina; Schuster, Johannes
----	----	-------------------	--------------------------	--

Die Vorlesung beginnt am **13.10.2021**.

Der Teil „Medienbildung“ beschäftigt sich mit der Einführung in die Medienpädagogik und Entwicklungslinien der Medienpädagogik. Zudem werden Grundlagen der Medienkompetenz, Mediensozialisation, Medienerziehung und Mediendidaktik besprochen sowie digitale Tools für Bildung und das Lehramt dargestellt. Auch Fragen der Mediennutzung bei Jugendlichen, die Bedeutung von Algorithmen im digitalen Zeitalter, Datenjournalismus, Journalismuskompetenz sowie Debatten zur Medienkritik („Fake News“ u.a.) werden behandelt.

Der Teil „Politische Bildung“ der Vorlesung behandelt Fragen zu politischer Bildung und Demokratiebildung in einer ganzheitlichen Perspektive. Im Mittelpunkt stehen Themen wie „Neutralität und Meinungsfreiheit in der Schule“, „Überwältigungs- und Indoktrinationsverbot“, „Kontroversität in der Schule“ und „Politische Bildung im Kontext der EU“. Insbesondere wenden wir uns Aspekten der demokratischen Schulkultur und Schulentwicklung, europäischen und internationalen Ansätzen der Politischen Bildung sowie aktuellen Themen der Politischen Bildung wie der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), der Klimabildung und European / Global Citizenship Education zu.

¹¹ Die Vorlesung „Medienbildung und politische Bildung in der Schule“ integriert die in der Modulbeschreibung festgelegten Vorlesungen „Digitale Medien in der Schule - informatische und medienpädagogische Dimensionen“ (30-STE-PS4-05.VL01, 1 SWS) und „Politische Bildung in der Schule“ (30-STE-PS4-05.VL02, 1 SWS), die beide bei der Einschreibung in das Modul zu wählen sind.

Seminare

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01a:

„ErkLEHRvideos für die Kinderuniversität“

(a)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 101	Dr. Becher, Dominik
-----	----	-------------------	--------------------------	---------------------

Das Seminar beginnt am **11.10.2021**.

Die Kunst der einfachen Darstellung komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte steht im Zentrum des Seminars. Ziel der Veranstaltung ist es, Erklärvideos zu selbstgewählten Forschungsthemen der Universität Leipzig für den *YouTube*-Kanal der *Kinderuniversität* anzufertigen. Es bietet die Gelegenheit, das Erklärvideo für die eigene Lehre und als Unterrichtsmethode zu erproben.

Das Seminar führt grundlegend in Formate, Techniken und Produktion einfacher Erklärvideos ein. Vorerfahrungen und der Zugang zu professioneller Videotechnik sind von Vorteil, jedoch nicht notwendig.

Teilnahmevoraussetzungen ist technische und mediale Affinität sowie ein Smartgerät und die Lust am kreativen Umgang mit dem Medium.

Prüfungsleistung ist eine Projektarbeit in Form der Videoproduktion.

Einführende Literatur:

Arnold, Sebastian und Jonas Zech: *Kleine Didaktik des Erklärvideos*, Westermann, 2019.

Heusinger, Monika: *Lernprozesse digital unterstützen. Ein Methodenbuch für den Unterricht*, Beltz, 2020.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01b:

„Journalismuskompetenz für die Schule: Schwerpunkt Zeitung in Kooperation mit LVZ-Campusseite“

(b)	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Institut für KMW, Nikolaistr. 27 – 29, Raum 3.18 (Lehrredaktion)	Lücker, Markus
-----	----	-------------------	--	----------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Seit Jahren wird vom drohenden Tod der Zeitung geredet. Trotzdem hält sich das Medium, für viele ist es auch weiterhin der Inbegriff von Journalismus. Doch wie arbeitet eigentlich eine Print-Redaktion? Wer entscheidet, welche Themen in die nächste Ausgabe kommen? Und nach welchen Kriterien? Dieses Seminar soll die angehenden Lehrer:innen darauf vorbereiten, Schüler:innen kompetent über Medien unterrichten zu können. Dafür sollen sie einen medienübergreifenden Einblick bekommen, wie der Arbeitsalltag von Journalist:innen aussieht. Weiter werden sie sich mit aktuellen Mediendebatten auseinandersetzen, etwa Fragen nach Neutralität, den Grenzen zum Aktivismus sowie der Medienskepsis in Teilen der Bevölkerung. Um später selbst oder mit Schüler:innen praktisch arbeiten zu können, wird dieser theoretische Teil durch Projektarbeit ergänzt. So werden die Studierenden gemeinsam mit der Leipziger Volkszeitung eigene Artikel gestalten.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01c:

„Demokratiekompetenz – Die Idee der Demokratie und ihre Umsetzung und Vermittlung in der Schule“

(c)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Institut für KMW, Nikolaistr. 27 – 29, Raum 4.20	Pollak, Christopher
-----	----	-------------------	---	---------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Was ist die Idee der Demokratie? Welche Möglichkeiten ihrer Vermittlung gibt es und wie wird demokratische Kultur in der Schule gelebt? Diese Fragen bilden das Grundgerüst des Seminars, in dem wir uns mit dem Bildungsziel des mündigen Bürgers auseinandersetzen werden, welches im sächsischen Leitbild für Schulentwicklung festgehalten wird. Im Verlauf des Kurses werden wir dafür einige Funktionsbedingungen für ein demokratisches Miteinander – wie Journalismus, Öffentlichkeit, freie Meinungsbildung und Vertrauen – näher beleuchten. Die normativen Ansprüche aus den Texten der Demokratietheoretiker:innen sollen dabei immer wieder in Bezug gesetzt werden zu den eigenen Erfahrungen der Seminarteilnehmer:innen mit Demokratie in der Schule. Schließlich werden wir der Frage nachgehen, welches Wissen, welche Wertbindungen, Fähigkeiten und Bereitschaften wir benötigen, um selbstbestimmt und verantwortungsvoll an der demokratischen Gesellschaft mitwirken zu können.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01d:

„Demokratie? Das macht doch bei uns die Gemeinschaftskunde!“ – Politische Bildung und Demokratische Schulentwicklung als Querschnittsaufgabe“

(d)	Di	11:15 – 12:45 Uhr	Neues Seminargebäude, Raum S 403	Damerau, Frederik
-----	----	-------------------	-------------------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

In diesem Seminar bekommen die Studierenden einen Überblick über die Politische Bildung und ihren späteren Arbeitsauftrag der Demokratieerziehung in der Schule. Nach einem Überblick über die Begründung eines staatlichen Erziehungsauftrages, die Ziele der Demokratieerziehung und die Rahmenbedingungen und Regeln, in denen dies abläuft, geht dieses Seminar zum einen auf die demokratische Schulentwicklung als eine Säule der Demokratieerziehung an Schulen ein. Anschließend beschäftigt sich das Seminar mit der Demokratiepädagogik und deren Implementation in den Unterricht, unabhängig vom Fach. Das Ziel ist es Orientierungswissen zu gewinnen und einen Überblick über etwaige Unterstützungssysteme zu erhalten.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01e:

„Journalismuskompetenz für die Schule: Schwerpunkt Hörfunk in Kooperation mit mephisto 97.6“

(e)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Institut für KMW, Nikolaistr. 27 – 29, Raum 2.16 (Computerpool)	Lücker, Markus
-----	----	-------------------	--	----------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Mit der Digitalisierung, der ständigen Verfügbarkeit durch Smartphones und dem Podcast-Boom erlebt Audio-Journalismus gerade ein neues Hoch. Doch wie arbeitet eigentlich eine Radio-Redaktion? Wer entscheidet, welche Themen in die nächste Sendung kommen? Und nach welchen Kriterien? Dieses Seminar soll die angehenden Lehrer:innen darauf vorbereiten, Schüler:innen kompetent über Medien unterrichten zu

können. Dafür sollen sie einen medienübergreifenden Einblick bekommen, wie der Arbeitsalltag von Journalist:innen aussieht. Weiter werden sie sich mit aktuellen Mediendebatten auseinandersetzen, etwa Fragen nach Neutralität, den Grenzen zum Aktivismus sowie der Medienskepsis in Teilen der Bevölkerung. Um später selbst oder mit Schüler:innen praktisch arbeiten zu können, wird dieser theoretische Teil durch Projektarbeit ergänzt. So werden die Studierenden eine Einführung in Tontechnik und Audioschnitt bekommen. Gemeinsam sollen sie in Zusammenarbeit mit dem Radiosender *mephisto 97.6* eine Sendung für das Vormittagsmagazin *Faustschlag* gestalten.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01f:

„Journalismuskompetenz für die Schule: Theorie und Praxis“

(f)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Neues Seminargebäude, Raum S 403	Pfeiffer, Juliane
-----	----	-------------------	----------------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Ziel des Seminars ist die Entwicklung von Journalismuskompetenz bei angehenden Lehrer:innen, um Schüler:innen ihrer jeweiligen Unterrichtsfächer einen sachgerechten, selbstbestimmten und kritischen Umgang mit journalistischen Medien zu vermitteln. Im theoretischen Teil des Seminars lernen wir die Grundlagen des Journalismus kennen: gesellschaftspolitische Funktion des Journalismus, Struktur des Mediensystems in Deutschland, die verschiedenen Mediengattungen und Organisationsformen journalistischer Medien, journalistische Arbeitsweisen und Handwerksregeln sowie journalistische Normen. Im praktischen Teil werden diese Kenntnisse angewandt, indem Angebote zur Vermittlung von Journalismuskompetenz erprobt, analysiert und diskutiert werden. Hierzu nehmen wir aktuelle Unterrichtskonzepte und Lehrmaterialien u. a. zum Thema „Fake News“ in den Blick.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01g:

„Mediendidaktische Anwendungen im Schulkontext“

(g)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Weinreich, Anke
-----	----	-------------------	--------------------------	-----------------

Das Seminar beginnt am **13.10.2021**.

Kinder und Jugendliche leben in einer mediengeprägten Umwelt. Die aktive und passive Nutzung von Medien jeglicher Art ist ein integraler Bestandteil ihres Alltags. Doch welche Rolle nehmen Medien im Schulkontext ein? Wie lehrt und lernt man mit Medien im Zeitalter von *Snapchat*, *WhatsApp* und Co.? Und können sich analoge Medien gegenüber digitalen Medien noch behaupten?

Im Seminar werden Theorien der Medienpädagogik vorgestellt, diskutiert und sich mit der Nutzung von Medien für Lernprozesse auseinandergesetzt. Im Rahmen dieses Seminars sollen die Studierenden (digitale) Medien und deren Nutzungsmöglichkeiten kritisch hinterfragen. Darauf aufbauend soll eine Unterrichtseinheit konzipiert werden, die mediendidaktisch an die jeweilige Zielgruppe angepasst ist. Die Ausarbeitung soll im Seminar von den Studierenden theoretisch eingeordnet und kritisch beleuchtet werden.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01h:

„Journalismuskompetenz für die Schule: Schwerpunkt Social Media“

(h)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Institut für KMW, Nikolaistr. 27 – 29, Raum 2.16 (Computerpool)	Lücker, Markus
-----	----	-------------------	--	----------------

Das Seminar beginnt am **13.10.2021**.

Journalismus ist längst nicht mehr nur Radio, Print oder TV. Auf Plattformen wie *Instagram*, *TikTok* und *YouTube* tummeln sich mittlerweile etablierte Medienhäuser. Welche Ziele verfolgen die Redaktionen damit? Wer treibt sich hier sonst noch rum? Und was ist davon Journalismus? Dieses Seminar soll die angehenden Lehrer:innen darauf vorbereiten, Schüler:innen kompetent über Medien unterrichten zu können. Dafür sollen sie zunächst einen medienübergreifenden Einblick bekommen, wie der Arbeitsalltag von Journalist:innen aussieht. Weiter werden sie sich mit aktuellen Mediendebatten auseinandersetzen, etwa Fragen nach Neutralität, den Grenzen zum Aktivismus sowie der Medienskepsis in Teilen der Bevölkerung. Um später selbst oder mit Schüler:innen praktisch arbeiten zu können, wird dieser theoretische Teil durch Projektarbeit ergänzt. So werden die Studierenden eigenständig lokal-journalistische Formate für die neuen Medien entwickeln und umsetzen.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01i:

„Lernen mit Geschichten – Einsatzmöglichkeiten von Medien und ihren gesellschaftlichen Narrativen mit interaktiven Tools für den Unterricht in allen Fächern“

(i)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Neues Seminargebäude, Raum S 402	Dr. Biskop, Robert Benjamin
-----	----	-------------------	-------------------------------------	-----------------------------

Das Seminar beginnt am **13.10.2021**.

Lernen mit Geschichten erzeugt Motivation für Unterrichtsinhalte. Am Beispiel der Reflexion der Lernerfahrungen von Harry Potter und anderen literarischen Figuren wird verdeutlicht wie Medien und ihre Narrative wiederum aber auch Vorstellungen von Gesellschaft, Politik und Massenmedien prägen. Verstärkt wird die Wirkung von Geschichten durch vielfältige begleitende mediale Angebote (z.B. Verfilmungen, Hörbücher, ergänzende Bücher, Computerspiele, Lego-Sets, Theaterstücke, Lesenächte in Schulen, bis hin zu durch junge Fans hergestellte Blogs, Videos, Weitererzählungen, weitere Formen von Fanfiction, u.a.). Das Seminar ist eine an Entwicklung und Erprobung von Unterrichtssequenzen orientierte Werkstatt, die sich mit schulischen Inhalten, innovativen medialen Formaten sowie allgemein mit Schulsituationen von Mediengesellschaften beschäftigt. Anschaulicher Bezug der Lehrveranstaltung ist es herausfordernde Lernsituationen innerhalb der Narrationen zu analysieren und Transfermöglichkeiten in reale Lern- und Schulsituationen zu erörtern. Die Lehrveranstaltung ist geeignet für Lehramtsstudierende aller Unterrichtsfächer (auch Naturwissenschaften etc.), die ihren Unterricht gern interaktiv mit Storytelling und medialen Angeboten interessant und vielfältig gestalten möchten. Im Seminar werden zudem vielfältige digitale Tools für Bildung vorgestellt und erprobt. Es werden zudem auch die inhaltlichen Dimensionen von Medien- und Journalismuskompetenz besprochen und bearbeitet.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01j:

„Kultur der Digitalität“

(j)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Sindermann, Frank
-----	----	-------------------	--------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **14.10.2021**.

Die Digitalisierung bestimmt unser heutiges Leben in einem Ausmaß, das noch vor wenigen Jahren unvorstellbar erschien. Im Seminar gehen wir der Frage nach, welche Auswirkungen die Digitalisierung auf kulturellem Gebiet mit sich bringt. Neben einer allgemeinen Diskussion über die Merkmale der gegenwärtigen „Kultur der Digitalität“ (Felix Stalder) werden vor allem solche Themen zur Sprache kommen, die in der Schule eine besondere Rolle spielen, wie zum Beispiel E-Learning, Digitalisierung der Schulen oder Cyber-Mobbing. Dabei sollen die Phänomene in ihrer Ambivalenz diskutiert werden, wodurch man zwar keine einfachen Antworten, dafür aber komplexe Fragen erhält.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01k:

„Digitale Spiele im Unterricht“

(k)	Do	11:15 – 12:45 Uhr	Prager Str. 40, Raum 155	Sindermann, Frank
-----	----	-------------------	--------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **14.10.2021**.

Physikunterricht mit Minecraft-Blöcken, Fantasy-Rollenspiele für das Klassenzimmer, Stadtrallyes mit dem Smartphone: Digitale Spiele können den Unterricht auf vielfältige Weise bereichern. Dabei bieten sie nicht nur innovative didaktische Möglichkeiten, sondern erhöhen auch die Lernmotivation der Schüler:innen. Im Seminar wird eine Auswahl digitaler Spiele vorgestellt, ausprobiert und diskutiert. Die Studierenden entwickeln allein oder im Team eigene digitale Lernspiele für den Einsatz im Unterricht. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.

Seminar 30-STE-PS4-05.SE01l:

„Virtual Reality in der Schule? Einsatzmöglichkeiten immersiver Medien im Politikunterricht in Theorie und Praxis“

(l)	Fr	11:15 – 16:45 Uhr (14-tägl.)	Neues Seminargebäude, Raum S 403	Mittelstaedt, Tim
-----	----	---------------------------------	-------------------------------------	-------------------

Das Seminar beginnt am **15.10.2021**.

Was ist das Besondere an innovativen Medien wie Virtual Reality und 360°-Videos und wie können wir ihr Potential im Schulunterricht nachhaltig nutzen? Dieser und anderen Fragen werden wir in diesem Seminar theoretisch und praktisch nachgehen. Ziel des Kurses ist die Entwicklung einer gemeinsamen Virtual-Reality-Anwendung, die anschließend im Politikunterricht eingesetzt wird und die das Vertrauen der Schüler:innen in Politik und Medien stärken soll.

Im Laufe des Kurses erlernen die Teilnehmer:innen die theoretischen Grundlagen immersiver Medien und prüfen, wie die besondere Wirkungsweise von VR im Bereich der Bildungsvermittlung nutzbar gemacht werden kann. Wie können VR und 360°-Videos als innovative Unterrichtsansätze sinnvoll in die Lehre integriert werden? Wie ermöglichen sie Schüler:innen einen spielerischen Zugang zu Themen wie Demokratie und Politik? Zugleich erwerben die Teilnehmer:innen Kompetenzen in der Konzeption und Script-Entwicklung immersiver Lernanwendungen.

Im praktischen Teil des Seminars wenden die Teilnehmer:innen das erlernte Wissen an und erproben sich in der gemeinsamen Konzeption und Entwicklung einer eigenen

Virtual-Reality-Anwendung, die anschließend für eine Forschungsarbeit im Bereich der Demokratieförderung genutzt und in sächsischen Schulen zum Einsatz kommen soll.

Modul 30-STE-PS5-02:

„Internationalisierung der schulischen Bildung“

(5 LP / 3 SWS)

Das Modul umfasst das Seminar sowie individuelle Konsultationen nach Vereinbarung.

The module consists of the seminar (SE) and individual consultations on appointment.

Seminar 30-STE-PS5-02.SE01:

„Internationalisierung der Bildung –

Internationalisation of Education“

SE	Di	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring, 5 – 7, Raum 016	Kenzhegaliyeva, Makhabbat
----	----	-------------------	----------------------------------	---------------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2021**.

Moderne Gesellschaften zeichnen sich durch mannigfaltige Internationalisierungsprozesse auf verschiedensten Ebenen aus, auch im Bereich der Bildung. Dabei geht es nicht nur um Auslandsaufenthalte oder grenzüberschreitende Kooperationen. Was ist unter Internationalisierung der Bildung zu verstehen? Welche Leitideen liegen Internationalisierungskonzepten zugrunde? In welchen Formen finden Internationalisierungsprozesse in Bildungseinrichtungen statt? Diesen und weiteren Fragen soll im Seminar nachgegangen werden.

Arbeitssprache im Seminar: Deutsch (English friendly).

Modern societies are characterized by manifold internationalization processes at a wide variety of levels, including education. What is meant by internationalization of education? Which guiding ideas underlie internationalization concepts? In which forms do internationalization processes take place in educational institutions? These are the key issues the seminar will deal with.

The course will be held mainly in German, but include topics that will be held in English.

Konsultationen – Consultations

Di	11:00 – 12:00 Uhr	Digitales Format	Kenzhegaliyeva, Makhabbat
----	-------------------	------------------	---------------------------

Termine nach Vereinbarung. Kontakt: kenshegalijewa@uni-leipzig.de

Nähere Informationen in der ersten Seminarsitzung.

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

Modul 06-SQM-49:

„Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“

(5 LP / 4 SWS)

Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende aller Fakultäten.
Empfohlen für 5. Fachsemester.

Hinweise zur Moduleinschreibung in fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationen:

<https://www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/moduleinschreibung/>

Das Modul führt in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der quantitativen empirischen Sozialforschung ein. In der Vorlesung werden die wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen vermittelt. Daran anschließend werden Forschungsdesigns und sowie Auswahlverfahren behandelt. Den Abschluss der Vorlesung bilden verschiedene reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren.¹²
Zu belegen sind die Vorlesung und ein Tutorium.

06-SQM-49.VL01: Vorlesung:

„Methoden der Empirischen Sozialforschung“

VL	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Cinestar, Petersstrasse 44, Kino 8	Prof. Dr. Leitgöb, Heinz
----	----	-------------------	---------------------------------------	--------------------------

Beginn: 13.10.2021

06-SQM-49.TU01 Tutorium:

„Methoden der empirischen Sozialforschung“

TU	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Seminargebäude, Raum S 113	Messerschmidt, Finn
----	----	-------------------	----------------------------	---------------------

Beginn: 15.10.2021

¹² siehe Vorlesungsverzeichnis des Instituts für Soziologie,
<http://sozweb.sozphil.uni-leipzig.de/de/studium.html>

TUTOR:INNEN-QUALIFIZIERUNG

Modul 30-SQM-40:

„Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor“

(5 LP / 3 SWS)

Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende, die im WiSe 2021/22 ein Tutorium leiten.

Die **Anmeldung** für alle Lehrveranstaltungen erfolgt ab dem 01.09.2021 über **TOOL** → *fakultative Einschreibgruppen* → *Tutoring-Kolleg*.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an tutoring@uni-leipzig.de.

Zu belegen sind der Auftaktworkshop, der Vertiefungsworkshop und die Praxisberatungen.

30-SQM-40.SE01a:

Semestervorbereitender Auftaktworkshop „Gut ins Tutorium starten“ (zweitägig)

wahlweise am

Do+	07.10.21	09:00 – 17:00 Uhr	N.N.	Antal, Judith
Fr	08.10.21	09:00 – 15:00 Uhr		

Semesterbegleitende Vertiefungsworkshop nach Wahl und drei Praxisberatungen

Themen und Termine in TOOL.

30-SQM-40.ÜB01a: Leitung eines Tutoriums

Erfolgt an eigener Fakultät.

Das Modul 30-SQM-40 richtet sich an Studierende, die im betreffenden Semester ein Tutorium halten. Sie werden für ihre Tätigkeit als Tutor:innen didaktisch qualifiziert und während ihrer Tätigkeit begleitet.

Die Qualifizierung findet im Blendend-Learning-Format statt. Sie besteht aus einem zweitägigen Auftaktworkshop in Präsenz, einer asynchron gestalteten digitalen Vertiefung sowie synchronen Video-Praxisberatungen.

Die Tutor:innen lernen, wie der Einstieg ins Tutorium gelingen kann, wie sie ihr Tutorium lernförderlich gestalten können, welche Rolle sie als Tutor:in haben und wie sie ihre Tutoriumseinheiten systematisch vorbereiten, planen und auswerten können. In der digitalen Vertiefung „Lehrfilmwerkstatt“ produzieren die Tutor:innen einen eigenen Erklärfilm für ihr Tutorium.

Video-Praxisberatungen zu drei Zeitpunkten im Semester setzen den Fokus auf den interdisziplinären Austausch mit anderen Tutor:innen. Hier werden Lösungen für Herausforderungen erarbeitet, die sich aktuell in den Tutorien ergeben haben.

Modul 30-SQM-41:

„Qualifizierung und Tätigkeit als Trainer_in für Tutor_innen“

(5 LP / 3 SWS)

Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende, die das Modul „Didaktische Qualifizierung der Tätigkeit als Tutor_in“ (30-SQM-40, vormals 05-SQM-40) abgeschlossen haben.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an tutoring@uni-leipzig.de

Sie werden zu Trainer:innen für angehende Tutor:innen ausgebildet, d. h. sie leiten im Laufe des Semesters gemeinsam mit erfahrenen Trainer:innen Praxisberatungen und Workshops des Tutoring-Kollegs. Dabei vertiefen sie die Inhalte des Moduls 30-SQM-40. Die Termine werden im Rahmen einer Auftaktveranstaltung festgelegt.

30-SQM-41.SE01: „Qualifizierungsworkshop für Trainer_innen“

Mo 18.10.21 11:00 Uhr Ritterstr. 9 – 13, 1. Etage, Raum 1.6

Weitere Termine werden in dieser Auftaktveranstaltung abgesprochen.

30-SQM-41.ÜB01: Leitung von zwei semesterbegleitenden Veranstaltungen (Praxisberatungen, Vertiefungswshops)

Nov. 2021 – Jan. 2022. Genaue Termine werden in der Auftaktveranstaltung festgelegt.

Leitung eines Auftaktworkshops für Tutor_innen

März/April 2022. Genaue Termine werden in der Auftaktveranstaltung festgelegt.